

MOTORF 122

FREIWILLIGE FEUERWEHR WAMPERSDORF JAHRESRÜCKBLICK 2005



www.ffwampersdorf.at.gs

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!



Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Freiwillige Feuerwehr Wampersdorf

Herstellungsort: 2485 Wampersdorf

Hersteller: Eigenverlag, Text und Foto: Leitgeb Gerhard, Leitgeb Bernhard, Höller Jürgen und Blüml Christian

Erscheint jährlich



Bericht des Kommandanten:



Sehr geehrte WampersdorferInnen!

Wie in den letzten Jahren überreichen wir Ihnen kurz vor Weihnachten eine weitere Ausgabe unserer Feuerwehrzeitung „Notruf 122“. Ein arbeitsreiches Jahr liegt hinter uns.

Der Beginn war wie immer der Feuerwehrball, der wie üblich sehr gut besucht war. Es war aber auch der letzte in Wimpassing abgehaltene Feuerwehrball, da der Ball 2006 am 14. Jänner wieder in Wampersdorf im Gasthaus zur Leithabrücke stattfindet. Es stehen wieder Sitzplätze in ausreichender Zahl zur Verfügung und ich ersuche Sie, wieder davon gebrauch zu machen und die Ballnacht mit den Kameraden der Feuerwehr Wampersdorf zu feiern. Die Kameraden werden sie dazu am 8. Jänner 2006 einladen. Als nächstes wurde der Maibaum mit großer Beteiligung unserer Ortsbewohner aufgestellt. Vom 27. – 29. Mai fand unser Feuerwehrfest statt, das auch sehr gut besucht war. Mit der Punschhütte, die heuer einen günstigeren Standplatz hatte, endeten unsere Veranstaltungen.

Es wurden auch wieder eine Vielzahl an Einsätzen bewältigt, ebenso konnten wieder Schulungen und Übungen abgehalten werden, welche der Aus- und Weiterbildung der Kameraden dienen.

Doch nicht nur Übungen, Schulungen und Einsätze werden von den Feuerwehrmitgliedern geleistet, standen doch auch Umbauarbeiten an, um unser RLFA 2000 im leider sehr engen und zu kurzen Feuerwehrhaus unterzubringen. Besonders erwähnt sei hier das Heraussetzen des Feuerwehrtores, welches Dank einiger Kameraden schnell und kostengünstig durchgeführt werden konnte.

Einen Dank möchte ich den Fachchargen und allen Kameraden, insbesondere auch unserem Webmaster für die Zeit aussprechen, welche sie für ihre Mitmenschen in unbezahlten Stunden aufbringen, wenn es heißt Leben zu retten oder Gefahren abzuwehren.

Auch der Jugendfeuerwehr, den Reservemmitgliedern und den Angehörigen aller Feuerwehrmitglieder sei auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön ausgesprochen.

Einen Rückblick unserer freiwilligen und vor allem unentgeltlichen Tätigkeiten (Einsätze, Übungen, Veranstaltungen usw.) zum Wohle und Schutz aller Einwohner finden Sie im Inneren unserer Feuerwehrzeitung.

Einsatzstatistik 2005:	13	Technische Einsätze
	2	Technische Hilfseinsätze
	6	Brandsicherheitswachen
	2	Brandhilfeeinsätze

Der Brandhilfeeinsatz beim Billa in Pottendorf war wohl der größte Einsatz im vergangenen Jahr. Neben den Feuerwehren des Unterabschnittes (Landegg, Pottendorf, Siegersdorf und Wampersdorf) waren auch die Feuerwehren Weigelsdorf, Ebreichsdorf, Unterwaltersdorf, Schranawand u. Baden Weikersdorf alarmiert worden. Doch durch den raschen Einsatz so vieler Einsatzkräfte konnte der Brand in kürzester Zeit unter Kontrolle gebracht und gelöscht werden.



Beim Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb in Deutsch Brodersdorf schafften die Senioren wieder ihr Leistungsziel in Bronze.

Beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Traisen waren wir wieder mit 2 Gruppen dabei (Senioren und jüngere Gruppe) und beide schafften das Leistungsabzeichen in Bronze.

Der wohl mit Abstand schönste Tag in meiner Karriere als Feuerwehrkommandant war der 5. Oktober. Einige von Ihnen werden es sicherlich wissen, was an diesem Tag geschah. Gegen 19.30 Uhr passierte unser neues Einsatzfahrzeug (RLFA 2000) die Ortstafel von Wampersdorf, wo schon zahlreiche Kameraden und Ortsbewohner, sowie Gemeindevertreter auf die Ankunft des neuen Fahrzeuges warteten. Nähere Informationen über das RLFA 2000 finden Sie im Inneren.

Was wäre die beste Feuerwehr ohne die Unterstützung der Bevölkerung. Bei Ihnen möchte ich mich besonders **BEDANKEN**, dass ich Sie bei den Veranstaltungen der Feuerwehr immer zahlreich begrüßen darf!

Danken möchte ich allen freiwilligen HelferInnen, denn ohne Ihre Hilfe wäre eine Veranstaltung nicht durchführbar.

Danke für die vielen Sachspenden bei all unseren Veranstaltungen.

Ein besonderer Dank gebührt auch den Betrieben und Gewerbetreibenden sowie der Gemeindeführung, welche ihre Verbundenheit mit der Wehr durch Spendenfreudigkeit immer wieder beweisen!

Nun bitte ich Sie um Ihren jährlichen Mitgliedsbeitrag, damit wir die Ausrüstungsgegenstände und die persönliche Schutzausrüstung auf dem letzten Stand der Technik halten können, um den bestmöglichen Schutz für unsere Kameraden zu bieten.

Auf eine weitere positive Zusammenarbeit hoffen und für Ihren geschätzten Mitgliedsbeitrag bedanken sich im Voraus die **„Kameraden und die Jugend der Feuerwehr Wampersdorf“**.

Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

56 Feuerwehrmänner garantieren Ihnen 365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag, freiwillige, professionelle und unentgeltliche Hilfe!

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!

GOTT ZUR EHR, DEM NÄCHSTEN ZUR WEHR!

„Ihre FREIWILLIGE FEUERWEHR WAMPERSDORF“

DER KOMMANDANT



Gerhard Leitgeb HBI, e.h.



Aktivitäten im Jahr 2005

Im Zeitraum von 21. 12. 2004 – 20. 12. 2005

15.01		Ball der FF Wampersdorf im GH Wahl
18.01		Chargen-Seminar in Reisenberg
26.01	TE	PKW-Bergung LH 4047 Richtung D. Brodersdorf
27.01	TE	PKW-Bergung Feldgasse bei Rodelberg
11.02	TE	PKW-Bergung LH 4047 Richtung Pottendorf
13.02	EÜ	Einschulung an der neuen Drehleiter der Gemeinde Pottendorf
19.02	BSW	Brandsicherheitswache bei Theatervorstellung
20.02	BSW	Brandsicherheitswache bei Theatervorstellung
22.02	TE	PKW-Bergung Ortsgebiet Angerweg
26.02	BSW	Brandsicherheitswache bei Theatervorstellung
27.02	BSW	Brandsicherheitswache bei Theatervorstellung
11.03		Winterschulung in Pottendorf
19.03	TE	Hochwasserkontrolle – entlang der Leitha
19.03	THE	Dammbruch in Pottendorf, Füllen von Sandsäcken
19.03	TE	Sperreneinbau der Hochwasserschutzmauer entl. der Leitha
24.03		Abendseminar „Druckbelüfter“ an der LFS-Tulln
02.04	BSW	Verbrennungsarbeiten im Kirchengarten
09.04	BSW	Brandsicherheitswache bei Theatervorstellung
14.04	EÜ	Brandsimulationscontainer in Hornstein
15.04	EÜ	Unterabschnitts-Atemschutzübung in Landegg
24.04		Florianifeier in Pottendorf
03.05	EÜ	Technische Übung „Menschenrettung aus KFZ“
21.05		Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus
23.05	TE	Stapler-Bergung, B16 Kreuzung Gartenstrasse
27.05	-	
29.05		Feuerwehrfest der FF Wampersdorf
05.07	EÜ	Einsatzübung „Menschenrettung aus KFZ mit PKW-Brand“
08.07	TE	LKW-Bergung Ortsgebiet Eisgrubengasse
17.07		Feuerwehrfest in Siegersdorf
18.07	TE	PKW und Traktor-Bergung, B16 bei Reisenbachbrücke
20.07	BHE	Feldbrand – beim Schieferteich (EVN)
22.07		Begräbnis Kamerad LM Lanmüller Vinzenz
03.08	TE	Ölaustritt durch geplatzten Heizölfüllschlauch
17.08	TE	Straßenreinigung nach LKW-Bergung, Angerweg
25.08		Fahrzeug-Rohbaubesichtigung unseres neuen RLF 2000
27.08		Umbauarbeiten am FF Haus – Torversetzung für neues Auto
27.08	TE	VU Motorrad mit PKW, B16 Kreuzung LH 4047
04.09		Zeughausfest mit Feldmesse und Frühschoppen in Landegg
10.09		Abschnittsübung im Landespensionistenheim Pottendorf
19.09	BHE	Brand in der Billa-Filiale in Pottendorf
23.09	TE	PKW-Bergung, Bahnhofzufahrtsstraße
05.10		Abholen unseres neuen RLFA 2000 von der Fa. Rosenbauer
25.10	THE	Anhänger-Bergung in Wimpassing B16 – Kurve GH Schmalzl
27.10	-	
30.10		Besuch bei unserer Partnerfeuerwehr in Deutschland
08.11	EÜ	Technische Übung – Hebekissen, Seilwinde & Greifzug
23.11	EÜ	Technische Übung – hydr. Rettungssatz (Schere, Spreizer, Stempel)
02.12	-	
04.12		Punschhütte beim Feuerwehrhaus Wampersdorf
07.12		Punschhütte beim Feuerwehrhaus Wampersdorf

zusätzlich zu den angeführten Übungen werden regelmäßig Schulungen bzw. Gruppenübungen durchgeführt.

Im Jahr 2005 fanden im Feuerwehrdienst insgesamt **11** Zugsübungen mit **145** Mann und **437** Stunden statt. Bei diesen Übungen werden Theorie und Praxis trainiert, um im Ernstfall gerüstet zu sein.

Im Laufe des Jahres absolvierten fünf Kameraden ein Abendseminar zum Thema **Druckbelüfter**, weiters absolvierten 2 Kameraden den 2. Teil des **technischen Lehrgangs**, und ein Mann den 2. Teil des **Gruppenkommandantenlehrgangs** an der NÖ Landesfeuerwehrschule in Tulln.

LEGENDE:

EÜ – Einsatzübung
TE – Technischer Einsatz
BE – Brandeinsatz
TUS – Automatische Brandmeldeanlage in der Bettfedernfabrik
BSW – Brandsicherheitswache
KHD – Katastrophenhilfsdienst
THE – Technischer Hilfeinsatz
BHE – Brandhilfeinsatz



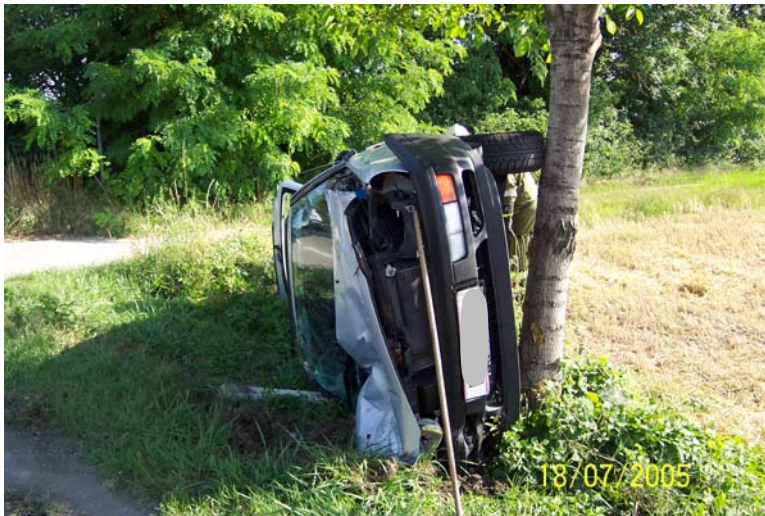
1. Technischer Einsatz

Am Mittwoch, den 26. Jänner 2005, wurden wir um 07.20 Uhr zu einer PKW-Bergung auf der LH 4047 Richtung Deutsch Brodersdorf alarmiert. Durch den starken Schneefall verlor eine PKW-Lenkerin die Kontrolle über ihr Fahrzeug und touchierte einen Baum. Die FF Wampersdorf wurde von der Gendarmerie Pottendorf alarmiert, da der verunfallte PKW wegen eines Achsbruchs fahruntauglich war. Unsere Aufgaben am Einsatzort waren: Schockbekämpfung bei der Pkw-Lenkerin, Fahrzeugbergung mittels Abschleppachse sowie die Säuberung der Straße. Die FF Wampersdorf konnte um 08.20 Uhr wieder ins Zeughaus einrücken.

2. Technischer Einsatz

Einen Tag später, am Donnerstag, den 27.01.05, wurden wir um 11.22 Uhr von der Bezirksalarm und Warnzentrale Baden zu einer PKW-Bergung in der Feldgasse alarmiert. Obwohl diese Straße gesperrt war, fuhr ein Paketdiensttransporter – ein Mercedes Sprinter – die Straße entlang. Aber bereits nach dem Rodelberg war die Fahrt schon wieder zu Ende, denn durch die hohe Schneedecke blieb der Kleintransporter im Schnee hängen. Der PKW wurde von der FF Wampersdorf mit Hilfe eines Traktors vorsichtig aus dem Schnee gezogen und konnte so seine Fahrt wieder fortsetzen. Nach 30 min konnte wieder ins Zeughaus eingerückt werden.





9. TE – Verkehrsunfall – B16

Am Montag, den 18.07.2005, gegen 08.23 Uhr wurde die Feuerwehr Wampersdorf von der Bezirksalarmzentrale Baden zu einem Verkehrsunfall auf die B16 Richtung Weigelsdorf gerufen.

Der PKW-Lenker übersah den vor ihm links einbiegenden Traktor und setzte das Überholmanöver fort. Dabei touchierte der Traktor den PKW. In weiterer Folge wurde der PKW, der bereits seitlich am Dach lag, noch gegen einen Baum gedrückt. Die drei Fahrzeuginsassen wurden dabei unbestimmten Grades verletzt. Nach der Erstversorgung durch die Sanitäter des Roten Kreuzes wurden die Verletzten ins Krankenhaus Baden eingeliefert.

Nachdem die Verletzten versorgt waren, wurde der PKW mittels Abschleppachse abtransportiert, die Unfallstelle gesäubert und die B16 wieder für den Verkehr freigegeben. Am Fahrzeug entstand ein Totalschaden.

Anwesende Kräfte: FF Wampersdorf, FF Weigelsdorf, Polizei Pottendorf und Ebreichsdorf, Rotes Kreuz Landegg. (RTW)

Am Samstag, den 27. August 2005, übersah ein PKW, der von Pottendorf kam, auf der Kreuzung B16 mit der LH 4047 ein von links auf der Vorrangstraße kommendes Motorrad. Dabei wurde die Motorradfahrerin schwer verletzt. Doch sie hatte Glück im Unglück: der Unfall passierte direkt vor dem Feuerwehrhaus, in dem gerade einige Mann der FF Wampersdorf mit dem Heraussetzen des Tores für das neue Auto (RLFA 2000) beschäftigt waren. Unter den Kameraden war noch dazu ein ausgebildeter Rettungssanitäter. Dieser versorgte sofort die Motorradfahrerin. Außerdem wurden die Rettungsleitstelle Baden sowie die Polizei alarmiert. Auch der Notarztthubschrauber Christophorus 3 wurde nachgefordert. Von der FF Wampersdorf wurde die Straße gesperrt, ausgeflossener Treibstoff gebunden, der PKW und das Motorrad gesichert und auf einem Parkplatz abgestellt. Nach der Reinigung der Straße wurde diese wieder für den Verkehr freigegeben.





Feldbrand

Am Mittwoch, den 20.07.2005, gegen 18.10 Uhr wurde die Feuerwehr Wampersdorf mittels Sirene und Pager zu einem Feldbrand in der Nähe des Bahnhofes Wampersdorf (neben dem EVN-Teich) alarmiert.

Schon bei der Anfahrt zum Einsatzort konnte man eine starke Rauchentwicklung am Himmel sehen.

Die zuvor alarmierten Feuerwehren Weigelsdorf, Ebreichsdorf und Pottendorf hatten bereits mit der Brandbekämpfung begonnen. Das Feuer, das sich durch den Wind schnell ausbreitete, konnte jedoch schnell eingedämmt werden. Die Aufgabe der Feuerwehr Wampersdorf war, das Übergreifen der Flammen auf einen danebenliegenden Föhrenwald zu verhindern.

Schließlich konnte durch den raschen Einsatz von vier Feuerwehren um ca. 19.00 Uhr Brand aus gegeben werden.

Anwesende Kräfte: FF Weigelsdorf, FF Wampersdorf, FF Pottendorf und FF Ebreichsdorf



Am Freitag, den 23.09.2005, wurden wir um 19.20 Uhr zu einer Fahrzeugbergung alarmiert. Ein Mercedes war auf der Zufahrtsstraße zum Bahnhof Wampersdorf gegen einen Baum geprallt. Zum Einsatz rückten 11 Mann mit TLF 1000 und KLF mit Abschleppachse aus. Der Einsatzort wurde abgesichert und ausgelaufene Flüssigkeiten wurden gebunden. Personen wurden zum Glück nicht verletzt. Nach der Bergung des PKW mittels der Abschleppachse wurde die Straße gereinigt und ins FF-Haus um 20.30 wieder eingerückt.





Brand in der Billa-Filiale in Pottendorf

Am Montag, den 19. September, wurden wir um 20.08 Uhr mittels Sirene, Pager und SMS zu einem Brandeinsatz nach Pottendorf alarmiert. Schon an der Hallendurchsage konnten wir hören, dass die Billa Filiale in Pottendorf in Brand steht. Kurz darauf rückten unsere drei Fahrzeuge zum Einsatzort aus. Als wir beim Billa in Pottendorf eintrafen, sahen wir schon eine große Rauchsäule aus einer der Eingangstüren aufsteigen. Sofort rüsteten sich zwei Atemschutztrupps unserer Wehr aus und meldeten sich am Sammelplatz, wo sich auch bereits die anderen Feuerwehren des Unterabschnittes Pottendorf ausrüsteten.

Nach kurzer Absprache mit dem Einsatzleiter erhielten unsere beiden Atemschutztrupps den Einsatzbefehl und drangen ins Brandobjekt vor, das zu dieser Zeit komplett verrauchert war. Gleichzeitig wurden zwei Druckbelüfter in Stellung gebracht. Binnen weniger Minuten war der ganze Verkaufsraum der Billa-Filiale rauchfrei und man konnte die letzten Glutnester ablöschen. Um ca. 21.30 Uhr konnte Brand aus gegeben werden und es wurden die ersten Feuerwehren abgezogen. Gegen 22.00 Uhr war auch für uns der Einsatz vorbei, wir packten unsere Ausrüstung zusammen und stellten die Einsatzbereitschaft wieder her.

Die Brandursachenermittlung wurde im Anschluss vom Kriminaltechnischen Dienst übernommen, vermutlich dürfte der Brand im Büro der Filiale ausgebrochen sein.

Die FF Wampersdorf war mit 28 Mann im Einsatz.

Insgesamt standen 8 Feuerwehren mit 180 Mann des Abschnitts Ebreichsdorf (Pottendorf, Landegg, Wampersdorf, Siegersdorf, Weigelsdorf, Ebreichsdorf, Unterwaltersdorf und Schranawand) sowie die FF Baden Weikersdorf mit dem Atemluftkompressor im Einsatz.



Krautanhänger umgekippt!

Am Dienstag, den 25.10.2005, wurden die Feuerwehren Wampersdorf und Wimpassing um 02.48 Uhr in der Früh zu einem Einsatz mittels Sirene, Pager und SMS alarmiert. In Wimpassing war in der Kurve der B16 beim Gasthaus Schmalzl ein mit Kraut beladener 2 Achs-PKW Anhänger umgekippt. Die FF Wampersdorf rückte mit 23 Mann, dem RLFA 2000, dem KLF, sowie dem Kommandofahrzeug aus. Der umgekippte auflaufgebremste 2-Achs-Anhänger wurde ausgeladen und wieder aufgestellt. Anschließend wurde die Straße gereinigt.

Außer der FF Wampersdorf waren noch die FF Wimpassing sowie die Polizei am Einsatzort anwesend. PS: Der erste Einsatz für unser neues RLFA 2000 und das gleich in einem anderen Bundesland.

Hochwasser im Frühjahr

Die FF Wampersdorf wurde am 19. März 2005, gegen 17.20 Uhr zur Unterstützung der Feuerwehren Pottendorf, Siegersdorf und Ebreichsdorf angefordert. Die Aufgabe der FF Wampersdorf bestand darin, Sandsäcke zu füllen, um einen Dammbrech an der Piesting zu verhindern. Die Sandsäcke wurden in Ebenfurth gefüllt und dann mittels LAST-Fahrzeugen an die gefährdeten Stellen gebracht. Der Einsatz verlief erfolgreich, ein Dammbrech konnte verhindert werden.



Freiwillige und unbezahlte Arbeit

Auch wenn manchmal die Bevölkerung der Meinung ist, wir Feuerwehrmänner werden für unsere Leistungen bezahlt, ist dem natürlich NICHT so. Wir stehen auch um drei Uhr Nachts auf, um freiwillig und unentgeltlich zu helfen.

Dennoch zeigt uns das, dass auf dieses Thema hinzuweisen wichtig ist, um falsche Annahmen vorzubeugen. Wir erhalten keinerlei Entschädigung für unsere geleistete Arbeit.

Wenn Einsätze (nur technische Einsätze, wo keine Menschenrettung erforderlich ist) verrechnet werden, so werden diese Beträge zur Gänze dafür verwendet, verbrauchte Betriebsmittel wieder aufzufüllen und Verschleißerscheinungen unserer Ausrüstungsgegenstände zu beheben.



Freiwillige Feuerwehr Wampersdorf



Freiwillige Feuerwehr Wampersdorf, Wienerstraße 16a

Zahl: fw020

Beilagen: 1

Bezug

Bearbeiter

Telefon

Datum

-

HBI Leitgeb Gerhard

0676/86132062

10. Dezember 2005

Betreff: **Mitgliedsbeitrag 2006**

Sehr geehrte Bevölkerung von Wampersdorf!

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wampersdorf (Mannschaftsstand 88 Mann, 3 Fahrzeuge, 3 Anhänger) möchten Sie als unterstützendes Mitglied anwerben.

Der Beitrag beträgt pro Jahr € 15.00 für Private bzw. € 22.00 für Gewerbetreibende.

Im Bestreben, das Zusammengehörigkeitsgefühl zwischen der Bevölkerung und der Feuerwehr in unserem Dorf zu fördern und zu verstärken, möchten wir neue Gönner finden.

Durch Ihren (zukünftigen) Beitrag, der mittels Schreiben und Zahlschein einmal im Jahr vorgeschrieben wird, ist es uns möglich, die Ausrüstung sowie die Einsatzbereitschaft bestmöglich aufrecht zu erhalten.

Dies kommt wieder der Bevölkerung - auch Ihnen - im Ernstfall zu Gute.



Wir erlauben uns daher, Ihnen einen Zahlschein zu übersenden und ersuchen Sie, mit Ihrer Einzahlung die Freiwillige Feuerwehr zu fördern.

Mit der erstmaligen Einzahlung werden Sie in unsere Liste der unterstützenden Mitglieder aufgenommen und alljährlich angeschrieben.

In der Hoffnung, ein neues Mitglied gewonnen zu haben, verbleiben wir mit freundlichen Grüßen,

der Kommandant

HBI Gerhard Leitgeb

unsere Freizeit

für Ihre Sicherheit

ETW



Elektrotechnik



Wolfgang Wlzek

2485 Wampersdorf

Angerweg 15

Tel & Fax 02623/73694

Mobil 0664/250 34 85

e-mail: elektrotechnik.wlzek@aon.at

Gerhard Lindner

Tischlerei & Montagen

Birkengasse 12
2485 Wimpassing

Tel. & Fax: 02623 / 739 83
Handy: 0664 / 910 32 01



Auch heuer fand wieder der traditionelle Feuerwehrball der FF Wampersdorf im Gasthaus Wahl in Wimpasing/L. statt. Die Jungfeuerwehrmänner eröffneten mit ihren Tanzpartnerinnen den Ball mit einer Eröffnungspolnaise. Danach hielt der Kommandant die Eröffnungsrede. Er begrüßte auch sämtliche Ehrengäste, unter ihnen Bürgermeister Helmut Doppler. Am Ende der Rede forderte der Kommandant mit den Worten „Alles tanzt Walzer“ zum Tanz auf. Ein Höhepunkt war sicherlich die Mitternachtseinlage, bei der einige Frauen von Wampersdorf eine Parodie einer „Kommandositzung“ der FF Wampersdorf aufführten.



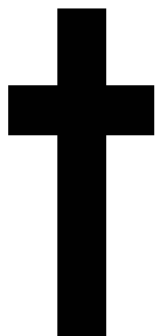
FFWampersdorf.at.gs

Besuchen Sie die Internetpräsenz der FF Wampersdorf:

<http://www.ffwampersdorf.at.gs>

Hier erfahren Sie alles über die FF Wampersdorf wie z.B.

- Ausrüstung, Fahrzeuge (**Interaktives RLFA 2000**)
- Mannschaft – virtuelles Mannschaftsfoto und Organisationsplan
- alle Einsätze ab 2001 mit Berichten und teilweise mit Fotos
- Übungen mit Berichten und Fotos
- Veranstaltungen mit Berichten und Fotos
und vieles mehr! Ständig aktualisiert! Schauen Sie vorbei!



Am 22. Juli 2005 wurde unser Löschmeister (LM)

VINZENZ LANMÜLLER

unter großer Anteilnahme (82 Feuerwehrmänner) zu Grabe getragen.

Die Feuerwehr bedankt sich für seine langjährige Tätigkeit im Feuerwehrdienst.

*weilers trauern wir um unsere unterstützenden Mitglieder
Cauza Edmund, Lackinger Rudolf und Rauch Renate*

Landesfeuerwehrleistungsbewerbe 2005 in Traisen



Zwei Bewerbungsgruppen zu je 9 Mann (und als Begleiter unser KDT) traten am ersten Juliwochenende zu den Landesfeuerwehrleistungsbewerben in Traisen an. Beide Gruppen erreichten das angestrebte Abzeichen in Bronze. Nach einem nächtlichen Zeltlager in der Ramsau (ca. 12 km von Traisen) und eigener Verköstigung ging es am Sonntag um 11.00 Uhr zur Siegerehrung.

beide Gruppen mit dem Bürgermeister und dem Feuerwehrkommando von Ramsau.

Feuerlöscherüberprüfung

Am 21. Mai 2005 veranstaltete die FF Wampersdorf die alle 2 Jahre gesetzlich vorgeschriebene Feuerlöscherüberprüfung. Ein Prüfteam aus Wien war am Freitagabend und Samstag ganztags damit beschäftigt, die rund 210 Feuerlöscher auf ihre Funktion zu überprüfen. Die nächste Überprüfung wird im Frühjahr 2007 stattfinden. Wir werden Sie dazu rechtzeitig informieren.

Umbau des Wohncontainers in einen Verkaufsstand

Die FF Wampersdorf bekam einen alten Postcontainer, der als Wohncontainer diente geschenkt. Da der Container aber 6 Meter lang, 2,5 Meter breit ist und ca. 2 Tonnen wiegt, gab es Probleme wegen des Transports von Baden nach Wampersdorf. Ein Feuerwehrkamerad setzte sich um einen kostengünstigen Transport ein. Gesagt, getan; auf einmal stand ein Tieflader mit dem Container vor dem Feuerwehrhaus. Nach kurzer Beratung wurde er beim Sportplatz abgestellt. Nachdem Kamerad Karl Hallbauer jun. die Leitung der Umbauarbeiten übernahm, meisterten die Tischler und auch Kameraden unserer Wehr im Hof bei Karl Hallbauer jun. großartige Arbeit. Der Container bekam eine neue Außenverkleidung aus Holzschwarten und auch eine teilweise neue Innenverkleidung. Ablagefächer, Fenster und Türe wurden eingebaut, sowie Stromanschlüsse installiert. Der Unterbau des Containers wurde ebenfalls so umgebaut, dass ein Transport auf einem Transportwagen, den wir auch von einem Kameraden geschenkt bekommen hatten, zu ermöglichen. Als Kommandant möchte ich mich bei all jenen, die mitgeholfen haben bedanken und ich hoffe, dass uns der umgebaute Container bei unseren diversen Veranstaltungen als Punschhütte, als Schnapsbar oder als Verkaufsstand gute Dienste leisten wird.





Besuch bei unseren Feuerwehrkameraden in Esborn!

Vom 27. bis 30. Oktober 2005 besuchte eine Delegation von 17 Feuerwehrkameraden aus Wampersdorf unsere Partnerfeuerwehr in Esborn (Deutschland).

Mit dem Flugzeug flogen wir Donnerstag früh von Wien Schwechat nach Düsseldorf. Bei herrlichem Flugwetter landeten wir nach ca. 1,5 Stunden, wo wir von unseren Esborner Feuerwehrkameradinnen und Kameraden empfangen wurden. Nach dem das Gepäck in einem Kleinbus verstaut war, ging es mit der S-Bahn in die Innenstadt von Düsseldorf.

Vom Fernsehturm aus besichtigten wir die Stadt von oben. Anschließend machten wir einen Bummel entlang der Rheinpromenade in das Hafenviertel. Mit einem guten Essen endete die Besichtigung. Mit der S-Bahn machten wir uns dann auf den Weg nach Esborn, wo wir im Feuerwehrhaus herzlich empfangen wurden. Nach der Quartierzuteilung gab es am Abend noch eine Grillparty beim Kommandanten der FF Esborn. Am Freitag und am Samstag besichtigten wir ein Industriemuseum, eine Feuerwache, die Stadt Wetter sowie das Jugendzentrum der Stadt Wetter. Samstagabend wurde mit allen Kameradinnen und Kameraden, sowie den Senioren mit ihren Angehörigen mit musikalischer Untermalung durch unseren Kameraden Christian Sustr ausgiebig bis in den Sonntagmorgen gefeiert. Sonntag wurde im Feuerwehrhaus gemeinsam gefrühstückt, anschließend wurden noch die Erinnerungsgeschenke verteilt, dann wurde es nach den schönen Tagen bei unserer Partnerfeuerwehr Zeit die Heimreise anzutreten.

Nach der Verabschiedung fuhren wir zum Flughafen nach Dortmund, von wo aus wir nach Wien Schwechat flogen. Um ca. 18.00 Uhr waren wir dann wieder in Wampersdorf. Diesen schönen Besuch bei unseren Kameradinnen und Kameraden in Esborn werden wir nie vergessen. Ich hoffe, dass es unserer Partnerfeuerwehr bei ihrem nächsten Besuch bei uns auch so gefällt.

Der Kommandant

Punschhütte der FF Wampersdorf

Die Freiwillige Feuerwehr Wampersdorf veranstaltete heuer zum zweiten Mal eine Punschhütte. Vom 2. bis 4. und am 7. Dezember 2005 herrschte neben dem Feuerwehrhaus beste Stimmung. Neben Punsch, Glühwein, Kinderpunsch und Broten wurden auch ofenfrische Maroni, Bratkartoffeln und Leberkäseemeln angeboten. Heuer wurde der Standplatz der Punschhütte besser gewählt und die Schulgasse während der Hüttenzeit gesperrt.





RLFA 2000



Was bedeutet dieses taktische Kurzzeichen im Feuerwehrwesen „RLFA 2000“ eigentlich?
Ein Universaleinsatzfahrzeug „Rüstlöschfahrzeug mit Allradantrieb und **2000** Liter Wasser“

Die Entstehungsgeschichte

Seit Oktober 2003 ist unser Kommandant mit dem Projekt RLFA 2000 beschäftigt. Begonnen hat das Ganze mit einer Sitzung der Kommandanten der Großgemeinde, bei der Anschaffungstermine für die Fahrzeuge erarbeitet wurden. Seitens des Bürgermeisters wurde die Anschaffung des Fahrzeuges bis zur 130-jährigen Feier im Juni 2006 zugesichert. Da so ein Fahrzeug eine Lieferzeit von bis zu 18 Monaten hat, wurde durch das Kommando unserer Wehr unter Einbindung der Kameraden ein Fahrzeug zusammengestellt. Da gerade eine Landesaktion von RLFA 2000 im Laufen war, versuchte man sich an diese anzuhängen. Vom Land NÖ wurde ein Ankauf genehmigt. Nachdem die Gemeinde im Juni 2004 die Ankaufsgenehmigung erteilte und das Land NÖ die Förderung genehmigte, wurde das Fahrzeug im September 2004 bei der Fa. Rosenbauer bestellt.

Am Mittwoch, den 05.10.2005, war es endlich soweit: wir bekamen unser neues RLFA 2000. Um 19.30 Uhr trafen die fünf Mann, die das Fahrzeug bei der Firma Rosenbauer in Leonding abholen waren, in Wampersdorf ein. Am Steuer saß unser Kommandant HBI Gerhard Leitgeb persönlich. Er brachte das RLFA 2000 somit zweimal nach Wampersdorf: Einmal mit Verhandlungsgeschick und einmal am Steuer sitzend. Zum Sekt-Empfang kamen viele Wampersdorfer. Auch mit dabei waren Ortsvorsteher GR Tuschek und Bürgermeister Thomas Sabbata-Valteiner. Das Fahrzeug löste Erstaunen und Verwunderung aus. Man wusste zwar schon über das Fahrzeug Bescheid, vor allem was Größe, Funktionalität und Ausrüstung betraf, aber als das Fahrzeug dann da stand, waren dennoch viele Besucher erstaunt.

**Technische Daten RLFA 2000**

Hersteller	Fa. Rosenbauer
Type	Steyr MAN LE18/280
Motorleistung	206 kW (280 PS)
Getriebe	ZF Getriebe 8. Gänge
Schaltung	Doppel-H-Schaltung
Bremsen	Zweikreis- Druckluft- Bremsanlage
Federn	Trapezfederung
Nebenantriebe	Zwei – für Feuerlöschpumpe und Seilwindenhydraulik
Geräteräume	Je drei links und rechts, Pumpenraum heckseitig
Abmessungen	Länge: 6700 mm Breite: 2500 mm Höhe: 3050 mm
Gewicht	Einsatzgewicht: 14.000 kg Gesamtgewicht: 18.000 kg



Das Fahrzeug ist sozusagen ein **Allrounder**. Egal ob es sich um einen Brandeinsatz, Technischen Einsatz, Menschenrettung oder dgl. handelt, mit dem RLFA 2000 haben wir alles in einem Fahrzeug was bei Einsätzen benötigt wird.

- **Wassertank** mit **2400** Liter Löschwasser, dazu eine Einbau-Förderpumpe mit einer Leistung von 2400 Liter pro Minute
- **Schnellschaumangriffseinrichtung** für Hochdruck bzw. Mittelschaum (mit 60 Liter Mehrbereichs-schaummittel)
- **Stromerzeuger** mit 13,2 kVA Leistung,
- **Hydraulischer Rettungssatz** (Schere, Spreizer und 2 Rettungszyylinder)
- **Pneumatischer Rettungssatz** (6 Stk. Hebekissen, die bis zu 18 Tonnen Hubkraft ermöglichen)
- **Beleuchtungsanlage**: 4 Lichtfluter mit je 1000 Watt auf einem Pneumatischen Lichtmast, der auf eine Höhe von 6 Meter zum Ausleuchten der Einsatzstelle ausfahrbar ist.
- **Rundumbeleuchtung** des Fahrzeuges
- **Verkehrsleiteinrichtung** am Heck des Fahrzeuges
- 3 umluftunabhängige **Atemschutzgeräte**
- **5-Tonnen-Seilwinde** mit einer Seillänge von 55 Metern und einem Durchmesser von 13 mm für Bergungen jeder Art
- **Wasserwerfer** am Dach des Fahrzeuges mit einer Leistung von bis zu 2400 Liter pro Minute und einer Wurfweite von bis zu 70 Meter
- **Druckbelüfter** um Rauch aus Gebäuden zu blasen oder um Leichtschaum zu erzeugen.
- 2 **Tauchpumpen** mit je 1400 Liter Förderleistung pro Minute
- Optische und Akustische **Alarmsignalanlage**
- Ein Fahrzeug- und 3 Hand-**Funkgeräte**
- **Greifzug** mit einer Zugkraft von 3,2 Tonnen
- **Schanzwerkzeug** uvm.

LIGHT & **S**OUND **C**OMPANILLY

Hans-Jürgen Neuzil 2485 Wampersdorf Weingartenstraße 7
Telefon: 02623/739 67 Mobil: 0664/302 37 21 Fax: 02623/739 67-17



unsere „JUBILARE“



Zum **40er** unseres Kameraden OLM **Wolfgang Wlzek** wurden die Kameraden der FF Wampersdorf ins Heurigenlokal Lanmüller eingeladen. Das Kommando und die Kameraden gratulierten herzlichst und überreichten dem Jubilar ein kleines Geschenk. Mit musikalischer Untermalung wurde bei Speis´ und Trank gefeiert.



Kommandant Stv. BI **Erich Knötzl** und BM **Friedrich Alfons** feierten ihren **40er** im Heurigenlokal Schiefer. Der Kommandant und die geladenen Gäste gratulierten unseren beiden Kameraden recht herzlich und überreichten ihnen ein kleines Präsent. Anschließend wurde auf die „Geburtstagskinder“ angestoßen und im gemütlichen Rahmen gefeiert.



Gemeinsam feierten **Ludwig Knötzl** seinen **70er** und **Hubert Schiefer** seinen **40er** in seinem eigenen Lokal. Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Wampersdorf und die geladenen Kameraden gratulierten den beiden recht herzlich und überreichten ihnen ein kleines Geschenk. Anschließend wurde ausgiebig gefeiert.



Im Rahmen der Aktion „Saubere Gemeinde 2005“ der Großgemeinde Pottendorf wurden auch heuer wieder alle Gemeindeglieder, Vereine und Institutionen zum „Osterputz“ eingeladen, um unser Ortsbild sauber zu halten. Auch die Männer der FF Wampersdorf halfen tatkräftig mit.

Judith's Blütenpracht

Fon: 0676-9403055

Fax: 02623-74980

Hauptstrasse 5
2486-Pottendorf

**Blumige Ideen für
jeden Anlass!**





Sechs Kameraden der FF Wampersdorf begannen am Sonntag, den 13. Februar 2005, mit der Einschulung an der neuen Drehleiter der Marktgemeinde Pottendorf (die Leiter wurde von der Stadtgemeinde Traiskirchen zur Jahreswende angekauft). Nach einer theoretischen Einschulung erfolgte die praktische Übung am Spinnereigelände in Pottendorf. Kdt. Adolf Pfingstl und Bernhard Scharaditsch erklärten die wichtigsten Grundbegriffe und begleiteten uns bei der ersten Übungsfahrt. Weitere Übungen bzw. Schulungen werden dann in Wampersdorf an geeigneten Objekten durchgeführt!



Arbeiten mit den Hebekissen



Seilwinde im Einsatz

Am Dienstag, den 8. November 2005, fand die monatliche Zugübung der FF Wampersdorf statt. Thema war die Verwendung von Zug- und Hebemitteln, die sich im neuen RLFA 2000 befinden. Geübt wurde vor allem mit den für die FF Wampersdorf neuen Geräten (Hebekissen, Seilwinde und Greifzug). Als Platz für die Übung wurde das Areal der Fa. Szoldatics gewählt, da sich dort viele geeignete Übungsobjekte befinden. Der Firma sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Es zeigte sich die Effizienz der neuen Geräte, die die Einsatzfähigkeit der FF Wampersdorf weiter steigern. Trotz der für viele Männer vollkommen neuen Materie wurden die Geräte sehr schnell beherrscht.

Bleibt nur noch zu hoffen, dass diese Geräte nie gebraucht werden. Trotzdem ist es gut zu wissen, dass die Geräte im Fall der Fälle vorhanden sind und auch beherrscht werden.





Einsatzübung beim Oktoberfest in der Seibersdorfer Bettfedernfabrik.

Am Samstag, den 08.10.2005, fand in der Seibersdorfer Bettfedernfabrik in Wampersdorf eine Einsatzübung inkl. Atemschutzübung der FF Wampersdorf statt. Das Besondere an dieser Übung



war, dass erstmals unser neues RLFA 2000 eingesetzt wurde.

Um 14.30 Uhr rückten 25 Mann mit RLFA 2000, KLF und MTF aus. Beim Eintreffen erkundete der Einsatzleiter die Sachlage: Mehrere Brandmelder hatten angeschlagen, ein Großteil des Gebäudes war verraucht und mehrere Personen wurden vermisst – Anzahl und Aufenthaltsort unbekannt. Sofort rüsteten sich zwei Atemschutztrupps aus und machten sich mit dem HD auf die Suche nach den Vermissten. Die Wasserversorgung stellte das KLF her und versorgte das RLFA 2000. Die vermissten Personen wurden alle gefunden und gerettet. Nach einer Stunde konnte „Brand aus“

gegeben werden. Für die Besatzung des RLFA gab es zum Schluss noch eine „Überraschung“: Hinter der Fabrik wurden Holz und Federn entzündet, welche gelöscht werden mussten. Nach kurzer Anfahrt konnte das Feuer innerhalb weniger Sekunden gelöscht werden.

Es zeigte sich eindeutig, wie überlegen das neue Fahrzeug unserem alten TLF ist. Vor allem in der Einsatzzeit, welche erheblich verkürzt ist und in der Ausrüstung, die ein Vielfaches beträgt, unterscheidet sich das neue RLFA von seinem Vorgänger. Beeindruckt vom neuen Fahrzeug zeigte sich auch der anwesende Bürgermeister Thomas Sabbata-Valteiner. □



Am Mittwoch, den 06. Juli 2005, fand die monatliche Einsatzübung statt. Übungsannahme war ein Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person und dass das Fahrzeug leicht zu brennen begonnen hatte. Der PKW-Brand musste gelöscht werden, die eingeklemmte Person wurde mittels hydraulischem Rettungssatz (Spreizer und Schere) befreit und erstversorgt.

Danach wurde der PKW zum Sportplatz geschleppt, wo er in Vollbrand gesetzt wurde. Nach dem Löschen mit einem Schaumlöcher und dem Hochdruckrohr des TLF, wurde der PKW mittels hydraulischem Rettungssatz (Spreizer, Schere und Stempel) in seine Einzelteile zerlegt.

Feuerwehrfest 2005

Heuer fand in Wampersdorf das Feuerwehrfest erstmals Ende Mai anlässlich des Maibaumumschneidens statt und dauerte vom Freitag, den 27. Mai bis zum Sonntag, den 29. Mai.

Am Freitag wurde der Festbetrieb um 16.00 Uhr aufgenommen. Am Abend war es dann endlich wieder soweit: Die von www.ffwampersdorf.at.gs präsentierte 3. Disco Night – heuer erstmals mit Karaoke – fand statt. Um Punkt 22.00 Uhr verwandelte sich das Zelt in eine große Disco. DJ Jedy und DJ Nilly von der LSC - Light & Sound Companilly heizten dem vorwiegend jungen Publikum kräftig ein und das Publikum feierte. Es hatte auch allen Grund dazu, denn es gab auch diverse Getränke-Ermäßigungen sowie eine Happy Hour, bei der alle Getränke vergünstigt wurden. Die Stimmung war super und es wurde bis zum Morgengrauen gefeiert. Auch das Karaoke-singen wurde vom Publikum angenommen. Es meldeten sich sehr viele Freiwillige, um ihre Stimme vor randvollem Zelt zu präsentieren. Sänger wie Publikum hatten sichtlich ihren Spaß daran.



Am Samstag wurde der Festbetrieb um 14.00 Uhr aufgenommen. Ab 16.00 Uhr gab es dann den wieder traditionellen Kindernachmittag. Die Attraktion des Tages war sicher die neue Drehleiter unserer Großgemeinde, die Jung & Alt in die Höhe hievte. Am Nachmittag gab es wieder unsere köstlichen Palatschinken, die auch heuer wieder reißenden Absatz fanden.

Am Sonntag fand wieder die Feldmesse statt. Nach der Messe wurde der FF Wampersdorf von Vertretern des Wampersdorfer „Gaudi-Stadels“ € 2000.- als Spende für das neue Einsatzfahrzeug

übergeben. Danach fand der Frühschoppen statt. „Hans Tanning und seine Freunde“ unterhielten die Besucher. Am Abend wurde dann der Maibaum unter tatkräftiger Mithilfe unseres Bürgermeisters Herrn Thomas Sabbata-Valteiner und des Kommandanten der FF Wampersdorf HBI Gerhard Leitgeb umgeschnitten.



Das Fest konnte auch heuer wieder als Erfolg bezeichnet werden. Der Reingewinn diente zum Ankauf des neuen Einsatzfahrzeuges.



Jugendfeuerwehr Wampersdorf

Der Jugendfeuerwehr Wampersdorf gehören zurzeit 13 Mitglieder im Alter zwischen zehn und fünfzehn Jahren an. Diese erhalten bei der Jugendfeuerwehr eine Ausbildung über die Grundlagen des Feuerwehrwesens.

Zu den Aktivitäten der Jugendfeuerwehr zählen praktische Übungen mit den Geräten der Feuerwehr, wie auch eine theoretische Ausbildung. Natürlich gehören auch die Teilnahme an sportlichen Events und Zeltlager zu den Tätigkeiten der Jugendfeuerwehr aber auch zur Förderung der Kameradschaft.

Heuer nahmen sechs Jugendfeuerwehrmänner unserer Wehr am Wissenstest des Bezirkes Baden teil. Bei diesem Test wurde ihr Wissen über die Grundlagen des Feuerwehrwesens geprüft. Alle sechs Prüflinge absolvierten den Test mit Bravour. Im Anschluss des Tests wurde an die Jugendfeuerwehrmänner ihr verdientes Wissenstestabzeichen überreicht.



Hinten: Pressegger Kevin, Zich Wilhelm jun., Bauer Thomas
Vorne: Meglitsch Phillip, Wlzek Patrick, Wrabl Thomas



Bild Links: Die Jugendfeuerwehrmänner mit ihrem Jugendführer OLM Rudolf Pichler bei der praktischen Arbeit. Aufbau einer Löschleitung mit Wasser aus den Feuerlöschbrunnen und der richtigen Handhabung des Strahlrohres. Weiters wird auch mit technischen Geräten bei Übungen gearbeitet.

Wenn du zwischen zehn und fünfzehn Jahre alt bist und Interesse an der Feuerwehr hast, dann komm einfach vorbei.

Jugendfeuerwehrtreffen ist jeden Mittwoch ab 18.30 Uhr!



So verhindert man Christbaumbrände



In der Advent- und Weihnachtszeit ist die Zahl der Wohnungsbrände stark ansteigend.

Die **Freiwillige Feuerwehr Wampersdorf** gibt Ihnen nützliche Tipps, wie sie selbst derartige Brände verhindern können.

1. Aufstellung

Nur kipp- und standsichere Vorrichtungen (Christbaumständer) verwenden.

2. Standort

Christbäume immer so aufstellen, dass im Falle eines Brandes das Verlassen des Raumes ungehindert erfolgen kann. Daher nicht unmittelbar neben Türen aufstellen. (Fluchtmöglichkeit freihalten).

3. Schutzabstände

Mindestens 50 cm Abstand von brennbaren und leicht entzündlichen Gegenständen freihalten.

4. Christbaumschmuck

Keine brennbaren Stoffe wie Papier, Watte, Zelluloid und Zellwatte verwenden.

5. Aufsicht

Christbäume mit brennenden Kerzen nicht unbeaufsichtigt lassen.

6. Kinder

Nie unbeaufsichtigt lassen, wenn die Christbaumkerzen brennen. Eventuell Zündhölzer und Feuerzeuge versperren, damit Kleinkinder nicht heimlich zündeln können.

7. Sternspritzer

Beim Abbrand beobachten, vor allem die glühenden Restkolben nicht mit brennbaren Gegenständen in Verbindung bringen. Keinesfalls auf dünnen Ästen anbringen.

8. Dürre Bäume

Dürre Bäume brennen wie Zunder, der Abbrand erfolgt mit rasanter Geschwindigkeit. Daher bald entfernen, keinesfalls mehr die Kerzen anzünden. Und immer Eimer mit Wasser in der Nähe bereithalten.

9. Elektrische Beleuchtung

Darauf achten, dass Sicherungen, Anschluss und Leitungen den Vorschriften entsprechen.



Für alle Fälle – falls es doch passiert:

Das Wichtigste:

Klaren Kopf bewahren – keine Panik!

Löschversuch:

Mit Wasser sofort löschen bzw. den Baum in eine Decke einrollen oder versuchen, ihn bei einem Fenster hinaus zu werfen.

Erfolgloser Löschversuch:

Falls der Brand nicht mehr gelöscht werden kann:

- *Wohnung sofort verlassen*
- *Türe zum Brandherd schließen*
- *Feuerwehr (Notruf 122) alarmieren und beim Haustor empfangen!*
- *Druckmelder beim Feuerwehrhaus*

VORSCHAU - VORSCHAU - VORSCHAU

Am Samstag, den 14. Jänner 2006 findet wieder der Feuerwehrball der Freiwilligen Feuerwehr Wampersdorf statt. Die persönliche Einladung durch Feuerwehrkameraden erfolgt am Sonntag, den 8. Jänner 2006.

WO: im Gasthaus zur Leithabrücke in Wampersdorf um 20.30 Uhr.

Platzreservierung ist am Montag, den 09. 01. 2006 von 19-20 Uhr und am Mittwoch, den 11. 01. 2006 von 19-20 Uhr im Gasthaus zur Leithabrücke.

Die Feuerwehr Wampersdorf hat auch im Jahr 2006 wieder einen SPARVEREIN.

Die 1. Einzahlung ist am Freitag, den 06. Jänner 2006 ab 20.00 Uhr im Gasthaus zur Leithabrücke. Die Einzahlungskästchen befinden sich im GH zur Leithabrücke und im Kaufhaus Wallner.

Vom 1. bis 2. April 2006 findet wieder ein Flohmarkt der FF Wampersdorf in der ehemaligen Swatek-Halle statt.

Der Maibaum wird im Jahr 2006 am 30. April um 18.00 Uhr am Gelände der ehem. Swatek-Halle aufgestellt. Der Maibaumumschnitt erfolgt am 18. Juni 2006. **Das Feuerwehrfest mit dem 130-jährigen Gründungsfest sowie der Fahrzeugweihe des „RLFA 2000“** findet von 16. bis 18. Juni 2006 in der ehem. Swatek-Halle statt.

GOTT ZUR EHR, DEM NÄCHSTEN ZUR WEHR!